



SikaBond® -444 Membrane Fix

Systemklebstoff für SikaMembran® Bauanschlussfolien

Produktebeschreibung:

SikaBond® -444 Membrane Fix ist ein einkomponentiger, feuchtigkeitshärtender Kleb- und Dichtstoff für SikaMembran® Bauanschlussfolien und wurde speziell für die Abdichtung von Bauanschlussfugen und Fenstern mit SikaMembran® Bauanschlussfolien entwickelt. SikaBond® -444 Membrane Fix eignet sich für die Verklebung von allen SikaMembran® Bauanschlussfolien.

Eigenschaften:

- Gute Haftung auf den relevanten Untergründen
- Unausgehärtetes Material lässt sich leicht entfernen
- Lösemittelfrei
- Wirtschaftlich

Produktvorteile:

- Vielseitig einsetzbar
- Sehr emissionsarm M1 (Emission Class for Building Material)
- LEED® EQ v4.1
- RAL UZ 113

Lieferform:

- 600 ml Folienbeutel in schwarz

Technische Daten:

Basis	Silan modifiziertes Polymer (Hybrid)
Spezifisches Gewicht	ca. 1.35 g/ml
Hautbildungszeit	ca. 60 Minuten
Durchhärtezeit	ca. 3 - 4 mm / Tag
Bruchdehnung bei	ca. 250 %
Shore - A - Härte	ca. 40
Dauerdehnbarkeit um	ca. 25 %
Temperaturbeständigkeit	ca. - 50°C bis + 80°C
Verarbeitungstemperatur	ca. + 5°C bis + 40°C
Lagertemperatur	ca. + 5°C bis + 25°C
Lagerstabilität	12 Monate bei ungeöffneten Folienbeuteln und kühler, trockener Lagerung ab Herstellungsdatum



Vorbereitung der Haftflächen:

Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub-, fettfrei und trocken sein. Für allgemeine Reinigung empfehlen wir den OROL 26-Reiniger.

Nicht saugende Untergründe

Aluminium, eloxiertes Aluminium, Edelstahl, verzinkter Stahl, pulverbeschichtete Metalle, PVC oder Keramik-Fliesen müssen mit Sika® Aktivator-205 mit einem fusselfreien, sauberen Tuch gereinigt und vorbereitet werden. Anschliessend mindestens 10 Minuten ablüften lassen.

Metalle wie Kupfer, Messing, Titan, Zink etc. müssen mit Sika® Aktivator-205 mit einem fusselfreien, sauberen Tuch gereinigt und vorbereitet werden. Nach mindestens 15 Minuten Ablüften Sika® Primer-3 N mittels Pinsel auftragen und mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Saugende Untergründe

Beton, Porenbeton, zementöse Putze, Mörtel, Mauerwerk etc. müssen mit Sika® Primer-3 N, mit einem Pinsel aufgetragen, vorbereitet werden. Mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Für detaillierte Informationen konsultieren Sie bitte das Produktdatenblatt der entsprechenden Vorbereitungsmittel oder kontaktieren Sie bitte unseren technischen Service.

Primer sind Haftvermittler und ersetzen weder den Schritt der korrekten Reinigung der Oberfläche, noch erhöhen sie nennenswert deren Festigkeit.

Verarbeitung:

SikaBond®-444 Membrane Fix mit Handdruck- oder Druckluftpistole verarbeiten. Unmittelbar nach der Applikation unter Verwendung eines geeigneten Glättmittels mit Abziehpachtel oder Finger glätten. Keine aggressiven Glättmittel verwenden. Überschüssige Glättmittel auf Rahmenteilen und Glas sorgfältig abwischen. Klebebänder sofort nach dem Glätten entfernen. Arbeitsgeräte, etc. nach Beendigung der Arbeiten mit OROL 26-Reiniger säubern. Durchvulkanisierter Dichtstoff kann nur noch mechanisch entfernt werden. Keine Nachbehandlung erforderlich.

SikaBond®-444 Membrane Fix entwickelt seine vollständige Haftkraft auf dem jeweiligen Untergrund erst 1-2 Tage nach der scheinbaren Durchhärtung des Materials. Vermeiden Sie daher bis dahin bitte eine zu starke Zugbelastung. Während der Aushärtezeit, insbesondere jedoch vor einer ausreichenden Hautbildung ist dafür zu sorgen, dass kein Schmutz auf die Fugenoberfläche gelangt und dass die Fuge nicht mechanisch belastet wird. Informieren Sie sich bitte über die entsprechenden Verarbeitungsmethoden und Vorschriften für Ihren Einsatzbereich. Die Einhaltung der DIN-Normen ist für eine dauerhafte, fachgerechte Fuge unumgänglich.

Kleben:

Nach der Untergrundvorbereitung SikaBond®-444 Membrane Fix in Raupen, Streifen oder unkten in Abständen von wenigen Zentimetern auf die Grundierungsoberfläche auftragen.

Elemente nur manuell in die richtige Position setzen. Allenfalls Klebeband, Keil oder Stützen benutzen, um die montierten Elemente während den ersten Stunden des Aushärtens zusammenzuhalten.

Ein falsch positioniertes Element kann leicht gelöst und während den ersten paar Minuten nach der Applikation neu positioniert werden.

Belastbar nach vollständiger Durchhärtung des SikaBond®-444 Membrane Fix (24-48 Stunden bei 23+ °C und einer Klebstoffdicke von 2-3 mm).

Empfohlene Hilfsmittel:

Primer, Hinterfüllmaterial, Abdeckband, Auspresspistole, Glättmittel

Bemerkungen:

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.

